



# Die Ersten Tage im neuen Zuhause

## Vorbereitung:

Machen Sie Ihre Wohnung hundesicher: verschluckbare Kleinteile aufräumen, Steckdosen mit Kindersicherungen versehen, Türen mit Türstoppnern sichern, giftige Pflanzen wegräumen, ggf. Absperrgitter an Treppen anbringen.

Kaufen Sie vorab benötigtes Zubehör wie Geschirr, Leinen, Näpfe, Box, Liegematten, Spielsachen, Autoequipment, Leuchthalsband für die Dunkelheit und ein Erste-Hilfe-Set. Richten Sie bereits alles ein bevor Ihr Hund einzieht, so kann er es sich direkt gemütlich machen.

Falls möglich lassen Sie sich vom Züchter oder dem Vorbesitzer etwas Vertrautes mitgeben. Eine Decke mit bekannten Gerüchen vermittelt auch im neuen Zuhause gleich ein bisschen mehr Geborgenheit.

## Die ersten Tage:

Lassen Sie es ruhig angehen und vermeiden Sie in der ersten Woche großen Besucherandrang.

Gewöhnen Sie Ihren Hund langsam an sein neues Leben mit Ihnen. Besuche im Büro, Autofahren, U-Bahn fahren, usw. sollten langsam und spielerisch geübt werden.

Füttern Sie das gewohnte Futter. Möchten Sie das Futter umstellen empfiehlt es sich ein paar Wochen zu warten und die Umstellung dann langsam vorzunehmen.

Gehen Sie mit einem Welpen alle 2 bis 3 Stunden vor die Türe damit er seine Geschäftchen erledigen kann. Machen Sie keine großen Wanderungen sondern lieber kleine Runden. Ein Welpen sollte ca. 20 Stunden pro Tag ruhen. Bieten Sie ihm Rückzugsmöglichkeiten an. Nach ca. einer Woche hat Ihr Welpen sich an Sie gewöhnt. Wenn Sie möchten können Sie nun eine Welpenstunde besuchen. Achten Sie hier bitte unbedingt auf eine kleine Gruppengröße und gut ausgebildete Hundetrainer.

Gehen Sie mit einem erwachsenen Hund regelmäßig Gassi und erkunden gemeinsam die neue Umgebung. Auch hier gilt: nach ca. einer Woche hat sich ein Hund an seine neuen Menschen gewöhnt und Sie können nun gemeinsam einen Erziehungs- oder Spätkurs besuchen um eine gute Bindung aufzubauen.

Stellen Sie Ihren neuen Mitbewohner zur Erstuntersuchung bei Ihrem Haustierarzt vor. Dabei können Sie den Impfplan und andere regelmäßige Untersuchungen besprechen oder Fragen zur Ernährung klären.

Ich wünsche Ihnen schon jetzt eine tolle Zeit mit Ihrem neuen Mitbewohner!